

Entscheidungsverhalten von Unternehmen bei energieeffizienten Sanierungen

Steckbrief zu Ergebnissen des Forschungsprojekts „DiffusionEE“

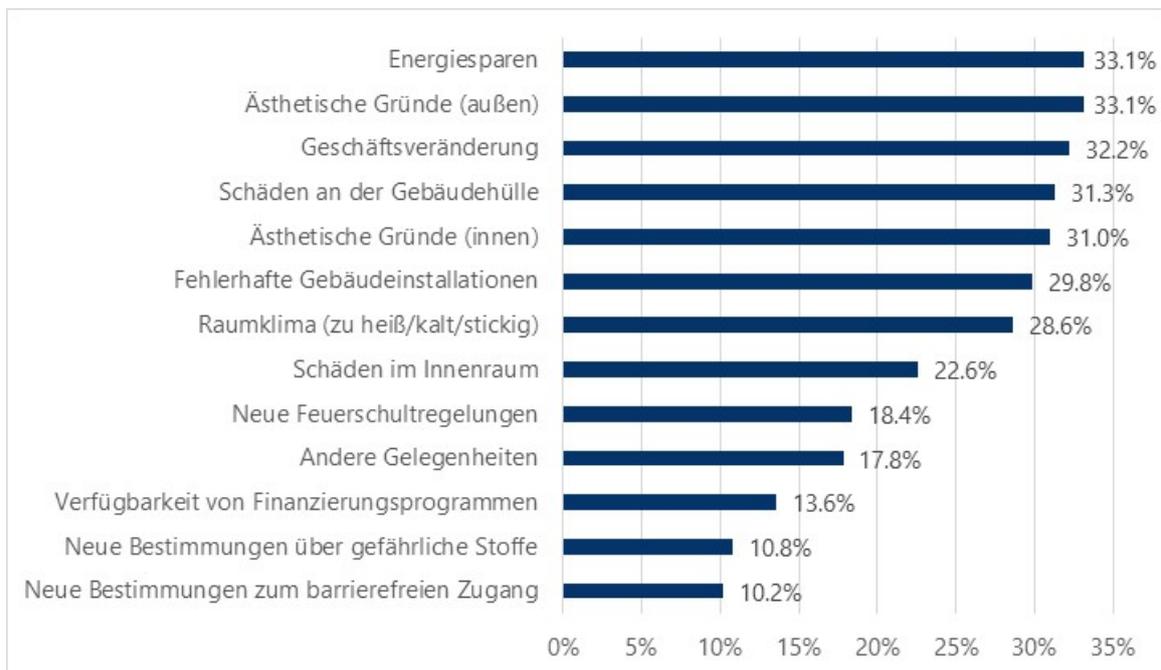
Autoren: Dr. Joachim Globisch, Dr. Elisabeth Dütschke (Fraunhofer ISI)

Ziel des Projekts ist die Analyse von Entscheidungsprozessen zu Energieeffizienzmaßnahmen und erneuerbaren Energien (zusammenfassend EE-Maßnahmen) in Gebäuden unter Berücksichtigung des Einflusses von planenden oder ausführenden ExpertInnen (Intermediären). Diese Entscheidungsprozesse und der Einfluss von IntermediärInnen werden in einem Energiesystemmodell für den Gebäudebereich (INVERT/EE-Lab) abgebildet, um die Vorhersagekraft von Szenarien zur Verbreitung von Energieeffizienzmaßnahmen im Gebäudesektor in Deutschland zu erhöhen. Die Ergebnisse des Projekts DiffusionEE tragen dazu bei, besser zu verstehen, ob und wie planende und ausführende Experten (Intermediäre) Entscheidungen von Wohngebäudebesitzern zu energetischen Sanierungen beeinflussen. Hierauf aufbauend können Empfehlungen zur Erreichung der Klimaziele für die Energiepolitik abgeleitet werden.

Vorgehen. Im Rahmen des Projektes erfolgte eine Befragung von 332 **EntscheidungsträgerInnen** in Unternehmen zu Sanierungen von **Büro- und Verkaufsgebäuden**, die sich im Besitz des Unternehmens befinden und von diesem selbst genutzt werden. Die Befragung hatte zum Ziel, mehr darüber zu erfahren, bei welchen Anlässen es zu Bauarbeiten an solchen Gebäuden kommt und unter welchen Umständen energetisch anspruchsvoll saniert wird.

Ergebnisse.

- Der Wunsch, Energie einzusparen, ist nur einer unter vielen Anlässen, warum Bauarbeiten an Büro- und Verkaufsgebäuden erfolgen (vgl. Abbildung).
- Bei 47% der Baumaßnahmen werden nur einzelne Teile der Gebäudehülle oder -technik saniert/ausgetauscht.
- Nur bei 17,5% der Baumaßnahmen wird ein Sanierungsniveau erreicht, das über den gesetzlichen Mindeststandard hinausgeht.
- HandwerkerInnen und EnergieberaterInnen sind diejenigen externen Akteure denen gleichermaßen stark vertraut wird.



Eine zentrale Schlussfolgerung aus diesen Erkenntnissen ist, dass sich die energetische Sanierung des Bestands an nicht-Wohngebäuden wesentlich beschleunigen ließe. Dafür sollten Anreize geschaffen werden, die dazu führen, dass auch bei Baumaßnahmen, die keinen ursächlichen Energiebezug haben,...

- ...verstärkt Maßnahmenpakete statt Einzelmaßnahmen umgesetzt werden (Sanierung/Austausch mehrerer Teile der Gebäude(-technik)).
- ...über die gesetzlichen Mindeststandards hinausgegangen wird.

Das Projekt DiffusionEE (Modellierung individueller Entscheidungsprozesse und des Einflusses von Intermediären bei der Diffusion von Energieeffizienzmaßnahmen und Erneuerbaren Energien im Gebäudebereich) wurde als interdisziplinäres Verbundprojekt im Rahmen des 6. Energieforschungsprogramms der Bundesregierung (BMW) gefördert.

Gefördert durch:

 Bundesministerium
 für Wirtschaft
 und Energie
 aufgrund eines Beschlusses
 des Deutschen Bundestages

Projektpartner:

Fraunhofer ISI, Karlsruhe

Lehrstuhl für Communication Science, RWTH Aachen University

 **Fraunhofer**
ISI

Ansprechpartner:

Dr. Elisabeth Dütschke (elisabeth.duetschke@isi.fraunhofer.de)
 Dr. Joachim Globisch (joachim.globisch@isi.fraunhofer.de)

 **RWTH**
 AACHEN
 UNIVERSITÄT
 TECHNISCHE HOCHSCHULE
 AACHEN

Publikationen

Arning, Katrin, Dütschke, Elisabeth, Zaunbrecher, Barbara & Globisch, Joachim (2019). The challenge of energy efficiency in the building sector - taking an in-depth look at decision-making processes on investments in low carbon technologies. In: Lopes, M., Lopes, Henggeler Antunes, C., Janda, K. (Eds). Energy and behaviour: Challenges of a Low-Carbon Future. Elsevier

Globisch, J., & Dütschke, E. (in press). How do companies decide on non-strategic energy efficiency issues? An in-depth study of the decision-making process. In ECEEE (Chair), Industrial Summer Study on Industrial Efficiency: Decarbonise Industry, online.

Mehr Informationen zum Entscheidungsprozess bei WohngebäudebesitzerInnen sowie zum Einfluss der Intermediäre bei EE-Sanierungsmaßnahmen finden Sie auf den weiteren Diffusion-EE-Projektsteckbriefen.